

E und Roger
 Stegmann

str. 24

50 Köln

Tel.: 02 21 /

An die
Stadtmission Köln-P
zu Hd Herrn F
 platz 4

Köln, den 27. 05. 1996

50 Köln

Lieber Bruder F !

Wir möchten uns für die Möglichkeit bedanken, welche wir am 24. April hatten, vor dem Vorstand und vor Bruder Z unseren Antrag mündlich zu begründen. Ganz erfreulich war dabei, daß große Teile des Vorstandes sich mit dem Umfang unserer Anträge identifizieren konnten. Dies ist wohl besonders bezüglich des **Antrag I** möglich gewesen.

Uns ist bekannt, daß kurz nach unserer Anhörung eine Vorstandssitzung stattgefunden hat. Wir finden es sehr bedauerlich, daß wir bis heute weder eine **schriftliche** noch zumindest der Höflichkeit halber eine mündliche Antwort vom Vorstand erhalten haben, wie zukünftig in der Sache Bruder Helmut Bach verfahren werden soll.

Wir hoffen nicht, daß der Vorstand der Stadtmission beabsichtigt diese Problematik durch Totschweigen zu lösen, sondern im Gegenteil, gewillt ist durch **Aufklärung** über die Vorfälle im Haus Elim einen Schaden präventiv von unserer Gemeinde fernzuhalten, wie es unter Christen üblich ist.

Deshalb möchten wir den Vorstand daran **erinnern**, unsere **beiden** Anträge vom 15. April 1996 **schriftlich** zu beantworten, so daß die Position des Vorstandes in dieser Angelegenheit für die Gemeinde deutlich wird.

In der Hoffnung auf eine baldige Antwort auf unsere Anträge verbleiben wir,

mit geschwisterlichen Grüßen

Roger Stegmann

E Stegmann

Zur Kenntnisnahme an:

Präses der EG:	Bruder	T
Direktor der EG:	Bruder	W
Verbandsinspektor der EG:	Bruder	Z
Prediger:	Bruder	L